

# NEUIGKEITEN 39

NOVEDADES  
BERRIAK  
NEWS

## 0. Informaciones breves / Kurzinformationen

Impressum, Bezugsbedingungen, Vorwort

## 1. Alemán / Deutsch und andere verbreitete Sprachen

- 1.1. *Jürgen Wolff*: Kurzvergleich von Programmen zur automatischen Übersetzung
- 1.2. *Webhinweis*: Projekt Lancelot und andere Chats
- 1.3. *Päd.Kolleg Kumertau*: Lied vom Frieden

## 2. Baskisch u.a. Minderheitensprachen / Euskara ta beste hizkuntza gutxituak

- 2.1. *Webhinweis*: [www.oymap.org](http://www.oymap.org)

## 3. Formación / Fortbildung / Teacher training

- 3.1. *Ania Driggers*: The Advantages and Disadvantages of Tandem Learning. Results of Four Questionnaires.
- 3.2. *Jürgen Wolff*: Tándems sin asesoría / Unbetreute Tandems / Tandems without counseling
- 3.3. *TF*: Centros de práctica / Praxiszentren / Practice centers
- 3.4. *TN-Red.*: Para autores-as / Manuskripthinweise / For authors
- 3.5. *Webhinweise*

## 4. TANDEM en el mundo / in der Welt / worldwide

- 4.1. *Palabea*: Self presentation
- 4.2. *A. Berditchevski*: Russisch+Deutsch-Kurs

## 5. Die TANDEM-Stiftung / Tandem Fundazioa

- 5.1. Das Tandem T-Shirt
- 5.2. Das Letzte: Tandem picknick, lactancia en tándem etc

**Puede traducir esta revista por / You may translate this magazine by:**

[www.systransoft.com](http://www.systransoft.com)

o/or

[www.promt.de](http://www.promt.de)

### **Bezugsbedingungen**

Dieser Rundbrief geht kostenlos und automatisch an alle Mitglieder, die LizenzinhaberInnen, die Fördermitglieder und ausgewählte Kontaktpersonen. Er kann nicht abonniert werden, aber gegen andere Publikationen ausgetauscht.

Jedes Mitglied/Lizenzinhaber erhält zwei Exemplare (für Verwaltung und LehrerInnen/TandemvermittlerInnen). Die PDF-Version kann und sollte innerhalb der Tandem-Einrichtungen massenhaft weiterversendet werden. Den Acrobat Reader kann mensch kostenlos bei [www.adobe.de](http://www.adobe.de), [www.adobe.es](http://www.adobe.es), [www.adobe.com](http://www.adobe.com) bekommen.

Beiträge mit einer Länge von bis zu 15 Seiten sind uns willkommen, wenn sie per E-Mail eingeschickt werden. Bitte fordern Sie die genauen Manuskripthinweise an.

Wir lektorieren die Artikel und schicken dem/r AutorIn ein Exemplar des nächsten Rundbriefs mit seinem/ihrem Artikel zu. Auch Beiträge von ausserhalb des Tandem-Netzes sind willkommen.

Redaktionsschluss ist der 1. des Erscheinungsmonats, Versand gegen Monatsende.

Die Tandem-Neuigkeiten haben eine ISSN-Nummer und Artikel in ihnen sind eine Zeitschriftenveröffentlichung.

Wir nehmen Artikel in allen Sprachen an, eine Kurzzusammenfassung auf Englisch ist sinnvoll.

Die Verantwortung für die in Artikeln ausgedrückten Meinungen liegt bei ihren AutorInnen, bei Nachdrucken aus anderen Zeitschriften bei deren Redaktion oder AutorInnen.

Redaktion Nr. 39: Jürgen Wolff

### **Impressum**

Tandem® Fundazioa

CIF: G 20471587

Sede Social: Paseo Duque de Mandas, 19B-4-B

Dirección postal: PK/Apdo 864

E- 20080 Donostia / San Sebastián

Tel (10-13 h) + Fax: INT-34-943-322062

E-mail: [tandem@tandem-f.org](mailto:tandem@tandem-f.org)

Netzintern: [network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

Homepages: [www.tandemcity.info](http://www.tandemcity.info) + [www.tandem-fundazioa.info](http://www.tandem-fundazioa.info)

Declaración de utilidad pública:

Orden 2698 pág. 9013 BO País Vasco del 11-07-1994

ISSN 1137-2257

Depósito Legal SS-1279/96

Permiso editorial del Ministerio de Cultura del 16-06-87

Editada e impresa en Donostia / San Sebastián

Tandem® is a registered trade mark of Tandem Foundation.

### **Öffnungszeiten des Stiftungsbüros**

Telefon: montags – freitags 10-13 h

Fax: immer

Geschlossen wegen Reisen und Sommerpause: 25.7.-5.8., 22.9.-3.10.

Emails werden weiter bearbeitet.

Wahrscheinlich finden Sie alles Wissenswerte auf den Webs im Impressum.

## **0. Prólogo del editor / Vorwort des Herausgebers / Publishers foreword**

*C( Castellano):* Este es el primer número con cara nueva y diseño unificado. Tomando en cuenta que nuestro círculo de lectores/as se hace cada vez más internacional, se antepondrá a artículos importantes un breve resumen en Inglés no-nativo, para que puedan decidir si usan un traductor en internet como [www.systransoft.com](http://www.systransoft.com) o [www.promt.de](http://www.promt.de) .

*D( deutsch):* Das ist die erste Ausgabe mit neuem Gesicht und einheitlichem Layout. Da unsere LeserInnen immer internationaler werden, kommt in Zukunft vor wichtigen Artikeln eine Kurzfassung auf Pidgin-Englisch, damit sie entscheiden können, ob sie einen Webübersetzer wie [www.systransoft.com](http://www.systransoft.com) oder [www.promt.de](http://www.promt.de) verwenden.

*E( english):* This is the first copy with new face and unified layout. Taking into account that our readers become more and more international, in the future will be introduced an abstract in no native English of important contributions, to facilitate the decision about the use of webtranslators like [www.systransoft.com](http://www.systransoft.com) or [www.promt.de](http://www.promt.de) .

## **1. Deutsch und andere verbreitete Sprachen**

### **1.1. Kurzvergleich von Programmen zur automatischen Übersetzung**

*Jürgen Wolff, staatl. anerk. Dolmetscher und Übersetzer Spanisch/Deutsch*

*E:* This short comparison mentions some machine translation programmes and recommends [www.promt.de](http://www.promt.de) for translations from and to German.

In den letzten Jahren sind online-Übersetzungen und automatisierte Übersetzungsprogramme sprunghaft weiter entwickelt worden und neue Sprachkombinationen entstanden. Viele liefern inzwischen tragbare Ergebnisse für den 'Hausgebrauch', also interne Mitteilungen, ein zehneitiger Text wird in zwei Minuten übersetzt. Wenn die Entwicklung so weiter geht, kann das zu einer Verschiebung von menschlichen Übersetzungen zu 'Grobübersetzung per Software, Revision durch Menschen' führen.

Es folgt ein kurzer Überblick über verschiedene Programme. Getestet wurde die Übersetzung vom Deutschen ins Englische, mit einem fünfzeiligen Text. Das ist kein ernsthafter Test, nur eine Hilfe zur schnellen Auswahl eines Programms.

Bedeutung der Abkürzungen:

D= deutsches Wort stehen gelassen, ohne es zu übersetzen

S= Syntaxfehler

F= sonstige Fehler, oft falsche Auswahl aus dem Wörterbuch

*Prompt*

D:0

S:1

F:2

[www.promt.de](http://www.promt.de) , sie bieten Programme für verschiedene Zielgruppen mit verschiedenen Preisen an. Alle können zwei Wochen kostenlos getestet werden, auch mehrere parallel. Abgedeckt werden Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch. Ausgangssprache ist Deutsch. Es läuft unter Windows 2000 aufwärts, mit Word gut, mit Open Office gibt es Fehler. Pdf-Texte lassen sich nur seitenweise bearbeiten und müssen dann kopiert und geklebt werden, bei Export des .pdf in .txt gibt es selten Probleme.

**Babelfish/Altavista = Worldlingo = Systran**

[www.systran.co.uk](http://www.systran.co.uk)

D: 1

S: 0

F: 2

Vergleichbare Qualität, Ausgangssprache Englisch, Obergrenze variiert.

**SDL free translation**

D: 1

S: 1

F: 3 (1 wiederholt)

**Google**

D: 2

S: 3

F: alle Zeilenanfänge groß geschrieben

**Linguec**

D: 0

S: 3-4

F: 3 (1 wiederholt) und Orthographie

Nach einem anderen Prinzip arbeitet

**Babylon**

D: 0

S: 2

F: 1

es verlangt einen Internetzugang zum Zugriff auf die Wörterbücher und 'schafft' jeweils einen Absatz mit etwa 50 Wörtern.

Eine hilfreiche Übersicht befindet sich auf

[www.linker.ch](http://www.linker.ch)

„Sprache“

Kapitel: Übersetzung online

## **1.2. Webhinweis: Projekt Lancelot und andere Chats**

In den letzten Jahren gibt es immer mehr Internet-Datenbanken und Plattformen, die das bisher weitgehend auf Lesen und Schreiben beschränkte eMail-Tandem erweitern. Mit Hilfe von skype, Webcams etc. kann nun auch das Hören und Sprechen gefördert werden.

Die Qualität solcher Plattformen ist sehr unterschiedlich, oft handelt es sich um einen einfachen Werbetrick, um Leute zu Angeboten von Sprachkurschulen zu locken.

Beispielsweise gibt es

[www.soZiety.com](http://www.soZiety.com) (nicht sehr benutzerfreundlich, auf skype beschränkt)

[www.tt4you.com](http://www.tt4you.com) (anwendbares Recht von Korea, Datenschutz ?)

[www.italki.com](http://www.italki.com) (anwendbares Recht von China, Datenschutz ?)

Vertrauenerweckender ist

[www.lingofriends.com](http://www.lingofriends.com) (Schweden)

und vom Angebot her am überzeugendsten ist derzeit

[www.palabea.net](http://www.palabea.net) (Berlin).

Kriterien zur Beurteilung solcher Angebote und viele wertvolle Materialien zur Vorbereitung von LehrerInnen, die online-Lernumwelten betreuen, bietet

[www.lancelot.at](http://www.lancelot.at)

ein Projekt der Unis Wien, Manchester, Ankara/TÖMER, Danmarks Pedagogiske Universitet, ICC Europe, International House und 'let's talk online'.

Zur Marktentwicklung siehe den Artikel in

[www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,druck-494190,00.html](http://www.spiegel.de/netzwelt/web/0,1518,druck-494190,00.html) vom 13.7.2007.

### **1.3. Lied vom Frieden**

#### ***Päd.Kolleg Kumertau***

Wir, eine Gruppe von Studenten des Kumertauer Paedagogischen Colleges (Baschkortostan, Russland) nahmen am 9.April 2008 in der Stadt Ufa (Hauptstadt von Baschkortostan und Heimatstadt von Rudolf Nurijew) an dem Liederfest teil.Wir belegten den 3.Platz fuer Darbietung eines Liedes in der Deutschen Sprache. Unsere Deutschlehrerinnen Muchutdinowa Liliya Irekowna und Barletowa Tatjana Vladimirowna dichteten einen Text fuer unser Lied, als musikalische Begleitung nutzten wir eine in Russland populaere Melodie. Es war unseren Lehrerinnen nicht leicht, die Woerter des "Friedenslied"s auf lyrische Melodie zu legen. In Russland werden solche Lieder im Tempo von Marsch erfuehrt. Aber der Ausweg war gefunden: sie dichteten eine Art von Gebet im Refrain ... und es ging. Wir senden Ihnen den Text unseres Liedes.

#### Friedenslied

Wenn alle Jugend von unserer Welt  
Einmal sich traefe fuer Frieden und Fest  
Es waere in uns(e)ren Kraefte(n) jetzt  
Fuer allemal schwoeren wir Toleranz (zu) haben

#### Refrain:

Bewahre heiteren Himmel fuer uns,  
Teile Guete und Freude uns aus,  
Vermeide Hunger, Gewalt und Leid,  
Schliess dich an uns und sing  
Mit uns das Friedenslied  
Keinen Weltkrieg soll es geben  
Kinder sollen gluecklich leben  
Es muss der Friede sein  
Auf blauem Erdenball  
Keinen Weltkrieg soll es geben  
Kinder sollen gluecklich leben  
Der Regenbogen stehen(soll)  
Der nie zu ende gehen (soll)

Die letzten zwei Zeilen wurden vom Lied "Alle Farben dieser Welt" von der Gruppe "Pastell" genommen. Wenn unser Lied Ihnen gefällt, werden wir Ihnen weitere Strofen senden. Sie können auch Ihre Versionen schreiben und zu uns senden.

Mit herzlichen Grüßen die Studenten des Kumertauer Pädagogischen Colleges

Unsere Postanschrift:

453350

Unsere Adresse:

36, Gorkogo,

Kumertau, Baschkortostan, Russland (Rossija)

e-mail: [kumpedagog@mail.ru](mailto:kumpedagog@mail.ru)

## **2. Baskisch u.a. Minderheitensprachen / Euskara ta beste hizkuntza gutxiak**

### **2.1. Webhinweis: [www.oymap.org](http://www.oymap.org)**

Ein noch in den Anfängen befindlicher und mit Werbung gespickter Versuch regionsbezogener Information.

## **3. Formación / Fortbildung / Teacher training**

### **3.1. Advantages and Disadvantages of Tandem Learning. The Results of Four Questionnaires**

*Ania Driggers*

During the process of data collection (April-July 2007, Berlin) all participants of the research study: "Opportunities for Language Learning and Cultural Awareness Raising during Participation in a Tandem Language Exchange Program" were asked to fill out 4 questionnaires. The first questionnaire provided the researcher with biographical about participants of this study: their gender, age, native language, and length of previous L2 instruction and participants' expectations of tandem learning.

The second questionnaire was closely related to the evaluation of tandem interactions and the relationship of this learning method when compared with a traditional classroom instruction. Question 5 of questionnaire 2: "How do you feel, when your tandem partner corrects your errors, and why do you feel this way?" sought to find answers to one of the focal points of this research, which is related to corrective feedback provided during tandem interactions.

Through the third questionnaire the researcher asked participants to point out the strengths and weaknesses of their typical tandem interactions.

Finally the last one was a multiple-choice summary of all research questions asked in previous three

questionnaires, with a few additional items related to the participants' satisfaction with their tandem learning experience. Special attention was paid to questions related to: lexical learning, corrective feedback, intercultural learning and the relationship between tandem learning and traditional classroom learning, since these four points were of interest for this research.

Fifteen tandems participated in data collection for this study. Among these tandems nine represented tandem pairs where both learners were at the intermediate level for their L2 (from lower to higher intermediate), three tandems were at the advanced level for their L2, one tandem at the beginner level; there were also 2 special cases: one tandem of older participants (age around 70), and one tandem which did not work out- it's participants stopped the tandem meetings after a few times, due to non-compatible personalities and levels of their L2s (one of the participants was a beginner, and the other higher intermediate).

This research will focus on the 9 intermediate tandems. The reasons for this focus are:

1. Most of the learning, which happens in tandems, happens at intermediate levels, where there is still a large "room for improvement", grammatically, as well as lexically. Advanced tandems tend to have different objectives for their meetings, often they know each other for a very long time (in some cases more than a year) and frequently they are at the level, which could be described as "near-native speaker", where they speak their L2 almost as well as their partner, and only on rare occasions there is a need for grammatical correction, or a new vocabulary item. These types of tandems have already transformed from a learning situation into a friendship relationship, where pragmatic and cultural learning are more important than the lexical and grammatical items.
2. Most tandems have learners at the intermediate level. At this level learners can communicate quite well, but they are still actively developing vocabulary and improving their grammar. Even though they have already learned most of the grammatical theory, in most cases learners are unsure in many instances how to use some of the grammatical features in a conversation. They still are working on fluency, and they need a lot of feedback to achieve it. Corrective feedback seems to be important at this level, and is very much appreciated by learners.

### Evaluation of 9 intermediate level tandems

Tandem	Languages	Male/Female	Level
D/R	German/Spanish	F/M	Intermediate
L/A	German/Czech	F/F	Higher intermediate
T/O	German/Spanish	F/M	Intermediate
R/AL	German /Danish	F/F	Intermediate
B/M	German/Spanish	F/F	Intermediate
M/J	German/ English	F/F	Intermediate
MI/S	German/English	F/M	Intermediate
N/SO	German/Spanish	F/M	Higher intermediate
MA/C	German/Spanish	M/M	Lower intermediate

From the 16 participating tandems, 9 (56%) represented intermediate level (where both learners were able to communicate with each other, but were not at the "near-native speaker" level. Each of learners could ask questions, answer them, and use the past time forms of the verbs).

Among these 9 tandems there were:

A. GENDER:

1 male-male tandem

4 female-male tandems

4 female-female tandems

B. LANGUAGES:

5 German-Spanish tandems

2 German-English tandems \*

1 German- Danish tandem

1 German-Czech tandem

\* According to the Tandem Language School in Berlin, there is a strong demand for the German-English tandems, but not enough English speakers. The strong demand may be due to the historical past of Berlin, where most of the population from the eastern parts of the city had very limited access to the English language. Currently, due to the demands of the employment market English is a very important part of everyone's CV.

Not surprisingly most of the tandems in Berlin are German-Spanish. It may be due to the attractiveness of Spain as a vacation destination for German people (confirmed through the questionnaires). As a result of it, the need for the German language in many professions in Spain, especially in those related to the tourism industry. Some Spanish participants of tandems pointed out that knowing German may help them to obtain better jobs in the future.

### **Questionnaire 1 – PERSONAL INFORMATION**

The most significant points from questionnaire 1 were related to learners' motivation and their orientation towards grammar and/or vocabulary. For this reason this research will examine participants' answers to the following questions from questionnaire one:

- Why are you learning the TL? (Tandem language)
- What is more important for you right now: focus on grammar or on vocabulary? Why?

#### **Why are you learning the TL?**

\* represents the number of participants who agreed with questionnaire's statement

All possible answers provided by learners are listed:

- I would like to be able to express myself better in the other language (\*\*\*)
- For everyday communicative purposes (\*\*\*\*)
- I would like to read the literature in original language
- I would like to understand TV and radio in native language
- To conduct interviews in German (one of the participants was a journalist)
- To teach the language in the future
- To speak fluently
- To learn more about the German culture (\*\*\*)
- To improve my vocabulary (\*\*\*)
- Because I'm interested in the TL and I enjoy it (\*\*\*\*\*)
- German is very important for my future job (\*\*\*)
- I would like to write better in German
- Because I live in Germany (\*\*\*)
- For the vacation time in Spain (\*\*)
- To understand the text of Flamenco in Spanish
- I have an "English-Phobia" and want to learn a different language (\*\*)
- I hope to live in Germany in the future
- I had an amazing German teacher in high school and fell in love with the language
- To work in a Spanish speaking country in the future



- To pass a language exam at the university
- Personal growth

It appears that each person has their own unique, personal reasons for learning German. The 6 most common reasons were:

- Interest in the TL
- Communicative purposes
- Learning about the German culture
- Lexical learning
- Pragmatic reasons, like for example, increased job opportunities in the future
- Living in Germany

## **2. What is more important for you right now: focus on grammar or on vocabulary? Why?**

### 1. Vocabulary (\*\*\*\*\*)

Some of the reasons for choosing vocabulary were:

- To have more resources for communication
- I had learned grammar at school
- Idioms
- “Vocabulary is harder to learn from the book, since you don’t always know if a native speaker would use this certain word in this sentence. Grammar is on the other hand universal.”
- I know already the grammar quite well (\*\*\*\*)
- “Normally I focus on grammar most of the time, but I would like to improve my vocabulary as well, because I think that the lack of vocabulary restricts my explanations and conversations when speaking. I try to learn new words, but it’s always difficult.”
- I can study the grammar at home with my books

### 2. Both-grammar and vocabulary (\*\*\*\*\*)

- Not only to speak grammatically, but also to use the correct vocabulary, as a German person would do.

Looking at above data, one can see that none of the tandem participants chose only grammar as his/her learning focus. 13 out of 18 (72.2%) learners pointed out, that expanding their vocabulary was more important than focus on grammar during their tandem interactions. For 5 (27.7%) participants both, the grammar and the lexical items were equally important.

## **Questionnaire 2**

### **1. Why did you decide to participate in tandem?**

- It’s a good opportunity to study with a native speaker
- It’s gratis (\*\*)
- I like to teach my partner
- We can talk about the country
- We can talk about what is interesting for us
- To gain cultural knowledge (\*\*\*\*)
- To improve my TL (\*\*\*\*\*)
- Tandem is much better to learn to speak fluently than any other type of formal instruction
- Tandem is fun, because I can use directly the learned language
- To meet German people (\*\*\*)
- Because other people recommended it

**●I felt that I needed, despite living with Germans and conversing most of the time in German, someone who was willing to correct my mistakes and help me learn the language in a casual atmosphere, but without pressing friends to do that.**

- Tandem is more relaxed than classroom learning (\*\*)
- To speak the language (\*\*\*\*)
- Tandem provides a very intense learning opportunity (\*\*)

A few of the most common reasons for participating in tandem were:

- Improvement of the TL
- Speaking opportunities
- Cultural knowledge gains
- Meeting German people

One of the most significant comments obtained from this questionnaire was, in my opinion, the following: *“I felt that I needed, despite living with Germans and conversing most of the time in German, someone who was willing to correct my mistakes and help me learn the language in a casual atmosphere, but without pressing friends to do that.”* This one sentence summarizes and validates very well the reasons for tandem learning. It should be stressed that tandem learning provides learners with the unique opportunity to participate in a very productive, time-effective and low-stress learning environment, which in most instances can not replace the classroom instruction, but can perfectly supplement it. Even, when living in a country when the language is spoken, a person, who can communicate quite well, will not make a lot of further progress, without paying attention to the language, the grammar, and to the usage of the language in various contexts. Tandem language learning provides learners with the opportunities to focus on the language, to use it, to think about it, to talk about the language, and to learn through corrections *in a casual atmosphere but without pressing friends to do that*. It is also not a “conversation group” organized by the university, where one meets a different partner every week; it is a meeting in a private setting and with a comfortable atmosphere, which allows tandem partners to develop, in most cases, friendship and a relationship based on mutual trust. This setting seems to have a very positive effect on the learning process, where learners can feel comfortable enough to ask questions, express doubts and to be corrected.

## **2. How often do you meet with your tandem partner?**

- One time a week, 2 hours. (\*\*\*)
- One time a week, 1-1.5 hours. (\*\*)
- One or two times a week, 2-3 hours.
- At least once a week, for 2-3 hours.
- Two times a week, 3-4 hours.

Most tandems meet once a week for 2 hours. Some tandems have more frequent meetings, but nobody tends to meet more than 2 times a week, accordingly to the answers of the participants.

## **Questionnaire 3**

**In your opinion, what is a better learning method, in a classroom with a teacher or through tandem interactions? Why and what are the main differences.**

A) Tandem is better (\*\*\*\*)

- If you already have some basic knowledge of TL, tandem is definitely better (intense, direct

opportunities for clarification of doubts). In a classroom one has to share the time and the teacher with others.

- Time efficient
- Flexibility
- One can choose the topics
- More effective
- "I find it much easier to remember things I learn in "real world" environment, for example it is easier for me to remember names of foods or utensils if I have to ask for them in an actual restaurant setting. "
- In a classroom you only get a few opportunities to speak each session. Passively understanding the language and actively speaking are completely different. In tandem you can also learn the vocabulary for the contextual situations (easier learning), and in a classroom from a word-list, which is very difficult to remember.

B) Formal classroom instruction is better (\*)

(But only if the quality is very good)

C) Both are important for different reasons (\*\*\*\*\*)

- In a formal instruction one can learn the theory and the grammar; tandem is good to practice it
- A combination of both is perfect
- Even though I prefer tandem learning, I think that both classroom and tandem complement each other
- Both are important, because the native speaker can not explain all grammatical problems

73% agreed that the combination of tandem and formal classroom instruction functions the best, largely because the non-native speaker is not always able to explain the grammar of his language to the other partner. For this reason, combining formal/grammar/ theory instruction obtained with a teacher in a classroom and the intense one on one communicative approach of tandem seems to generate a very positive feedback by the participants of this study.

Only one person, with the least experience with the tandem learning method (When filling out this questionnaire this participant had only 4 previous tandem meetings with his partner, compared to most other tandems with a few months of experience) stated, that classroom learning can be better, but only if it has a very good quality of instruction.

22% of research participants prefer the tandem learning over the classroom experience.

**The main differences between the tandem and classroom learning, as stated by the participants of this study.**

<b>TANDEM</b>	<b>CLASSROOM</b>
Language usage in context	Theory-Grammar
One can speak as much as he/she wants	Systematic learning environment
Better learning environment for vocabulary	Good for basic learning
One can practice pronunciation better	Teacher can explain better grammar
Free choice of the topics	
Economical, most of the time gratis	
Relaxed atmosphere	
Equal powers, both are students/teachers	
More fun learning experience	
More intense learning experience 1:1	
The school does not teach colloquial language, and later	

one can not understand people on the street, tandem does it.	
One does not have to share the time and the teacher with others	
Cultural knowledge can be gained	
One is always engaged, it's not boring	
Vocabulary is learned in context	
You don't learn from a book, you learn from a native speaker	

One more time, most of the participants pointed out, that in a formal classroom setting, one will have more opportunities for structured learning of grammatical items, but on the other hand, the learning will happen with other people, will be less time-efficient and sometimes boring. Tandem learning was evaluated as: learning in context, where one can gain cultural knowledge, easier to learn new vocabulary (because of the contextual setting) and can speak as much as he wants. Most of the participants of this study view the classroom learning as a setting with plenty of input, but tandem gives them the opportunity to produce meaningful output.

### **Did you like it when your tandem partner corrected your errors? Why yes or no?**

A) Yes (\*\*\*\*\*)

- It is the main goal of tandem to be corrected
  - Error correction is crucial to realize what is wrong (\*\*)
  - **”On the beginning I didn’t enjoy being corrected, but once you realize how important it is to have your bad habits corrected, I began to prefer having my grammar or vocabulary corrected.”**
  - I want to be corrected, otherwise I will not learn
  - It’s why I’m doing tandem
  - It’s important that there are corrections, because one thinks many times, that he/she speaks correctly, but often it’s not the case.
  - It’s very important to correct the pronunciation
  - Yes, when my partner corrects me she shows interest and I can improve
- It’s important; otherwise I can talk to myself

B) Yes, but (\*\*)

- Error corrections are important, but not all the time. More important in tandem is the opportunity to speak, without constant interruptions.
- It’s crucial, but not every minute. Only serious and frequent errors should be corrected

100% of the tandem participants want error correction. 11% of participants prefer to be corrected, but not all the time, and not all their errors. They want to communicate without many interruptions.

### **5. What did you learn from your tandem partner?**

- Better pronunciation (\*\*\*\*)
- New vocabulary (\*\*\*\*\*)
- Idioms (\*\*\*)
- Grammar usage (\*\*\*\*\*)
- Almost everything
- Cultural knowledge (\*\*\*\*\*)

- Colloquial usage of the language (\*\*\*\*)
- That we can not translate everything from one language to the other
- I gained a new friend
- I developed better listening skills in TL

55% of tandem participants mentioned learning new vocabulary. The correct usage of the grammar and gains in cultural knowledge seemed also be of greater importance.

Collected data strongly supports the results of this questionnaire. Most tandems were very strongly oriented towards lexical learning. In many instances the explicit lexical learning took place. (Tandem partners asked each other: "How do you say it in German/ English/ Spanish, etc.?" ). What is unique to tandem learning, vocabulary learning happened frequently in context and from context. Many tandem pairs discussed proverbs and idiomatic expressions.

### **Cultural knowledge.**

#### **Examples of cultural activities conducted during tandem interactions:**

- Dance lessons taken together
- Cooking of national dishes for the tandem partner-most of the tandems did this activity
- Trips to different German cities-many tandems visited near by cities, for example: ●Potsdam
- Attendance of various concerts
- Meeting friends and family of the tandem partner
- Parties
- Canoe trip
- Open-Air Opera visit
- Theatre visit
- Going out to cafes, restaurants and bars

#### **Did your partner help you understand better the culture of his country? What new did you learn about it?**

- "My opinion about the German people changed. They are also very nice and dependable. Sometimes Spanish people have a very different stereotypical image of the German people."
- Costumes, for example: the traditions connected with a German wedding
- The differences between Spanish and Catalan languages
- German dishes
- I learned a lot about the Danish school system, Immigration problems, health care system, and the life in Copenhagen
- German history
- That the Spanish parents are more conservative
- University life in Spain
- Christmas traditions in Spain
- German traditions
- Eating habits in Spain
- Why and how the German culture is different from my own. We compared frequently our both cultures.

Participation in tandem gives both parties a unique opportunity to have a prolonged and direct

contact with a native speaker of their L2. Due to such an interaction intensive cultural exchanges are present. Tandem participants gladly share their cultural knowledge and are also curious about the culture of their partner. Due to such exchanges some participants can revise their stereotypical point of view of the others, as we can observe above: *“My opinion about the German people changed. They are also very nice and dependable. Sometimes Spanish people have a very different stereotypical image of the German people.”*

**Participants’ evaluation of the advantages and disadvantages of tandem**

<b>Advantages of tandem learning</b>	<b>Disadvantages of tandem learning</b>
One can learn directly from a native speaker	There are not disadvantages (****)
A lot of cultural information	You don’t have to prepare anything, if you don’t want to-no negative consequences-no bad grades are given*
Time flexibility	At the beginning, there is some tension, because one has to work with an unknown person
Gratis	Subjective points of view. One has to understand that it represents only one persons’ point of view.
A lot of speaking opportunities	Not all tandem partners can explain the grammar of their own language.
One can meet German people	Less grammar
One can learn how the language is spoken in a “real life” situation	A weakness could be if one wouldn’t have a partner who was both a good teacher and a willing learner.
More interesting than learning in a class	Normally is only oral
Eliminating the fear of speaking	
A lot of fun while learning	
One can pause for clarification when something is not understood	
Better learning environment than the classroom	
More interesting conversations, one is not falling asleep	
Flexible schedule, one can meet whenever is possible and how often she wants	
More practical approach. One can learn what he feels is needed.	
One can improve listening-comprehension a lot through tandem	

\*for people who are really motivated and want to learn this is not a disadvantage

**Learners’ tips for a good functioning tandem:**

- 1) It is important that both partners have similar level of their L2. If one tandem participant is much more advanced in his L2 than the other person, it could happen that only one language will be used, and the tandem would loose it’s equilibrium and the justification.
- 2) It is important to have a tandem partner with whom one has a good connection, and who is dependable.
- 3) Both partners have to be motivated and it is good to talk about expectations and goals for learning

**QUESTIONNAIRE 4-PARTICIPANTS EVALUATION OF TANDEM LEARNING METHOD**

SA=strongly agree      A= agree      XA=to some degree agree      D= disagree      SD= strongly disagree

	SA	A	XA	D	SD
1. I'm very satisfied with the outcome of my participation in tandem	16 (89%)	2 (11%)			
2. I have learned a lot of new words through tandem interactions.	9 (50%)	7 (39%)	2 (11%)		
3. My pronunciation improved because of the tandem program.	6 (33.3%)	8 (44.5%)	4 (22.2%)		
4. My grammar improved a lot through tandem interactions.	2 (11%)	7 (39%)	7 (39%)		2 (11%)
5. The tandem program was a waste of time for me.				1 (5.55%)	17 (94.45%)
6. I could have learned more with a different tandem partner.				6 (33.3%)	12 (66.7%)
7. I speak more in the classroom than during tandem exchange.			1 (5.5%)	3 (16.7%)	14 (77.8%)
8. I like to have my tandem partner correct my errors.	16 (89%)	2 (11%)			
9. I have learned a lot about my partner's culture through tandem.	4 (22%)	9 (50%)	5 (28%)		
10. I prefer learning in a classroom with a teacher than through tandem.	1 (5.5%)	1 (5.5%)	9* (50%)		7 (39%)
11. I corrected my tandem partner's pronunciation a lot.	3 (16.7%)	12 (66.6%)	3 (16.7%)		
12. I corrected my tandem partner's grammar a lot.	3 (16.7%)	12 (66.6%)	3 (16.7%)		
13. I corrected the structure of my partner's sentences frequently.	6 (33.3)	7 (39%)	5 (27.7%)		
14. I think my partner can better speak my native language because of me.	5 (28%)	11 (61%)	2 (11%)		
15. I liked interacting with my tandem partner.	18 (100%)				
16. My tandem partner learned a lot of new vocabulary from me.	8 (44.5%)	9 (50%)	1 (5.5%)		
17. I have learned a lot of new vocabulary from my tandem partner.	12 (66.7%)	6 (33.3%)			
18. I speak more during my tandem interaction	17	1			

than in the classroom.	(94.5%)	(5.5%)			
19. The tandem program is very beneficial for language learners.	16 (89%)	2 (11%)			
20. I wish I could continue with tandem learning in the future.	16 (89%)	2 (11%)			
21. I will never again participate in a tandem program, because it was a bad experience for me.					18 (100%)
22. I understand my partner's culture better because of the tandem experience.	6 (33.3%)	7 (39%)	5 (27.7%)		

\* **70%** of this group stated that the combination of both is useful (Nr.10)

Questionnaire 4 summarizes participants' satisfaction with the various aspects of tandem.

As we look at item 21 (I will never again participate in a tandem program, because it was a bad experience for me), unanimously 100% of the responders disagreed with this statement. Similar satisfactions levels are observed as we look at item 1 (I'm very satisfied with my participation in tandem), where 89% strongly agreed with this statement and 11% agreed and item 15 (I liked interacting with my tandem partner) 100% responded with "strongly agree".

Looking again at the lexical learning, 50% strongly agreed, 39% agreed and 11% to some degree agreed that they learned a lot of new vocabulary through tandem. We could interpret it, as a proof, for intense lexical learning during tandem interactions. Collected data very strongly supports this statement as well. Additional questions dealing with lexical items were: 16 and 17. Question 16 (My tandem partner learned a lot of new vocabulary from me) provided the researcher with the following results: 44.4% strongly agreed with this statement, 50% agreed, and 5.5% to some degree agreed. For item 17 (I have learned a lot of new vocabulary from my partner) the results were: 66.7% strongly agreed and 33.3% agreed. All three items provides support for lexical learning, although tandem participants tend not to overestimate their influence on their partner: only 44% stated, that they strongly agree, that their partner learned a lot of new vocabulary from them, but 66.7% strongly agreed that they have learned a lot of lexical items from their partner.

89 % of all participants strongly agreed, and 11% agreed that they like to be corrected by their tandem partner. Tandem participants stated (33.3% strongly agreed, 39% agreed and 27.7 % to some degree agreed) that they corrected the structure of their partner's sentences frequently. Collected data supports this claim as well. All participants agreed also with the statement, that they corrected their partner's pronunciation and grammar a lot. For both items identical results were obtained: 16.7% strongly agreed, 66.6% agreed, and 16.7% to some degree agreed.

Looking at all above questionnaires and the level of satisfaction of tandem participants one can observe, that the tandem learning method, although not perfect, received a very favorable feedback. The participants are very satisfied with tandem's practical, time-economical and very communicative approach. They hope to continue with this learning method in the future (89 % strongly agreed, 11% agreed) and they think that the tandem program is very beneficial for language learning (89% strongly agreed, 11% agreed.)

**Such a favorable feedback should be looked at and considered by language educators, for the future implementation of tandem learning as a part of modern foreign language instruction. It seems that through combining of these two learning methods: formal and informal, input-**



**oriented and output-oriented, theoretical and practical one can achieve a very stimulating and learning promoting environment, which can contribute to better learning outcome and higher learners' satisfaction levels. Tandems participants seem to support this claim as well, saying that although they are very satisfied with their tandem learning, some type of formal instruction is still very beneficial.**

### **3.2. Centros de práctica / Praxiszentren / Practice centers**

*Castellano al principio – Deutsch in der Mitte – English at the end*

**C: Curso de introducción en TANDEM<sup>®</sup> en autoestudio con centros de práctica y tutorización**

El programa se puede utilizar en alemán, castellano e inglés. Abarca cuatro etapas:

- 1 Leer un curso a distancia con ejercicios
- 2 Aclarar las preguntas con el/la tutor/a por correo electrónico
- 3 Visitar a un centro de práctica
- 4 Desarrollar un caso práctico, corrección por correo electrónico y chat / conversación telefónica con el/la tutor/a

Para obtener el certificado 'intermediador/a tándem', hay que pasar por las cuatro etapas.

El curso a distancia (1) contiene:

- Introducción teórica
- Historia de TANDEM
- Intermediación de parejas tándem
- Curso tándem
- Formas y campos de aplicación especiales
- Tándem con fines profesionales
- Interkultur-TANDEM
- Visión global del "Babylonia-Tandem" multilingual
- Diseño y oferta de material
- Fundación TANDEM: ofertas y estructura

La visita en un centro de práctica (3) se realiza en una institución tándem en el mismo país. Comprende una introducción de aprox. una hora, observación de la intermediación de varias parejas tándem y una charla de evaluación de aprox. una hora, a ser posible todo en el mismo día.

El desarrollo de un caso práctico (4) se hace mediante aplicación de la materia del curso a la situación propia. Se corrige por correo electrónico, las dudas restantes se resuelven con el/la tutor/a en un chat o por skype.

<b>Precios 2008</b>	<b><i>Precio normal</i></b>	<b><i>Miembros + licenciarios</i></b>
Material del curso sólo para leer	35, con video 60	Descarga gratuita, sin video
Curso + Respuestas a las preguntas	100, con video 125	90, con video 115
Visita en el centro de práctica	Según cada centro	Según cada centro
Corrección del caso práctico, conf. Telefónica / chat con el/la tutor/a	90	81

#### El papel de los centros de práctica:

Cualquier institución donde se realizan las intermediaciones tándem de la siguiente manera, puede ser centro de práctica, aunque no lleve el sello de calidad:

La intermediación se realiza basándose en datos como nivel lingüístico, intereses, metas y motivos de aprendizaje, edad, género, cualidades personales y horario, sea por presentación personal sea por autobúsqueda asesorada en caso de gran número de participantes ('cocktail').

En cualquier caso, la intermediación se compone de una introducción, material auxiliar fácilmente comprensible, comprobación del inicio del tándem en un plazo breve y la opción a asesoramiento y/o una nueva intermediación.

Durante la visita se tratarán:

- como introducción la situación de la intermediación tándem en el centro, y los datos en que se basa la formación de las parejas que se intermediarán
- observación de la intermediación de al menos dos parejas
- la evaluación con información sobre las formas del control y asesoramiento posterior.

A cambio se pueden facturar dos horas de formación según tarifas locales. Todos los acuerdos y pagos se hacen directamente entre centro de práctica y visitante.

Los centros de práctica figurarán a partir de verano en la web [www.tandemcity.info](http://www.tandemcity.info) y se recomendarán a tod@s l@s participantes del curso de introducción.

Las instituciones que se quieren convertir en centros de práctica han de enviar sus datos en el siguiente formulario a

[network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

---

## CENTRO DE PRÁCTICA TANDEM

Nombre de la entidad:

Correo electrónico de la persona de contacto:

Forma de intermediación (parejas, coctel, ...):

Lenguas en las cuales se intermedia:

Visita posible durante todo el año o sólo meses determinados:

Tarifa 2008 (Importe total de la visita):

Otros comentarios:

---

Más información: Jürgen Wolff, [network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

### **D: TANDEM® Einführungskurs als Selbstlernprogramm mit Praxiszentren und Tutorisierung**

Das Programm kann auf deutsch, englisch oder spanisch benutzt werden. Es umfasst vier Etappen:

- 1 Lektüre eines Fernkurses mit Aufgaben
- 2 Klärung der dabei entstandenen Fragen mit dem/r TutorIn per E-Mail
- 3 Besuch eines Praxiszentrums
- 4 Verfassen einer Fallstudie, Korrektur per E-Mail und Chat / Telefonat mit dem/r TutorIn

Um die Bescheinigung als 'Tandem-VermittlerIn' zu bekommen, müssen alle vier Etappen durchlaufen werden.

Der Fernkurs (1) enthält:

- Theoretische Einführung: "Interkulturelle Kommunikation als Organisationsprinzip" + "Von der wirklichkeitsnahen Organisation des Unterrichts zur lernfördernden Organisation der realen Kommunikation-TANDEM Kurse"
- Geschichte von Tandem: "Ein kurzer Einblick in die Tandem-Geschichte"
- Einzeltandemvermittlung +
- Tandemkurs: "Das Modell 'TANDEM' und die interkulturelle Kommunikation in multinationalen Sprachschulen"
- Sonderformen: "Ein TANDEM für jede Gelegenheit? Sprachlernen in verschiedenen Begegnungssituationen"
- Fachtandem: "Fachtandem-Sprachenaustausch nach Mass?"
- Interkultur-TANDEM: "Tandem Deutsch-International: "Wir sind die UNO von Wiesbaden"
- Überblick zum "Babylonia-Tandem"

- Material: "Materialschlacht bei TANDEM?"
- TANDEM-Stiftung: Angebote und Struktur

Der Besuch beim Praxiszentrum (3) findet bei einer Tandem-Einrichtung im eigenen Land statt. Er umfasst ein Vorgespräch von etwa einer Stunde, Hospitation bei der Vermittlung mehrerer Tandem-Paare und ein Auswertungsgespräch von etwa einer Stunde, möglichst am selben Tag.

Die Fallstudie (4) besteht in der Anwendung des Gelernten auf die eigene Situation. Sie wird per E-Mail korrigiert, offene Zweifel mit dem/r TutorIn im Chat oder Skype besprochen.

<b>Preise 2008</b>	<i>Normalpreis</i>	<i>Mitglieder + Lizenzinhaber</i>
Fernkurs nur zur Lektüre	35, mit Video 60	Kostenloser Download, ohne Video
Fernkurs + Fragenbeantwortung	100, mit Video 125	90, mit Video 115
Besuch im Praxiszentrum	Je nach Zentrum	Je nach Zentrum
Korrektur der Fallstudie, Telefonat/Chat mit TutorIn	90	81

#### Zur Rolle der Praxiszentren:

Praxiszentrum kann jede Einrichtung sein, wo Tandempartnerschaften folgendermaßen vermittelt werden, auch wenn sie das Qualitätssiegel nicht führt:

Die Vermittlung findet aufgrund von Daten zu Sprachstand, Interessen, Lernzielen und -motiven, Alter, Geschlecht, anderen Persönlichkeitsfaktoren und Zeitplan entweder durch persönliche Vorstellung, oder bei großen Zahlen durch begleitete Selbstsuche ('Cocktail') statt.

In jedem Fall umfasst die Vermittlung eine Einführung, leicht verständliches Einstiegsmaterial, baldige Überprüfung des Zustandekommens des Tandems, eventuelle Neuvermittlung und Beratungsangebote.

Der Besuch behandelt:

- im Vorgespräch die Lage der Tandem-Vermittlung am Zentrum, und die Daten, die zur Vermittlung geführt haben
- bei der Hospitation die Vermittlung von mindestens zwei Paaren
- in der Auswertung einen Ausblick auf Formen der Nachkontrolle und Beratung.

Dafür können zwei Fortbildungsstunden nach örtlichen Tarifen fakturiert werden. Alle Absprachen und Abrechnungen werden direkt zwischen Praxiszentrum und BesucherIn getroffen.

Die Praxiszentren werden ab Sommer 2008 auf dem Web [www.tandemcity.info](http://www.tandemcity.info) aufgelistet und allen TeilnehmerInnen am Fernkurs empfohlen.

Einrichtungen, die Praxiszentrum werden möchten, schicken bitte folgende Daten an

[network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

---

## TANDEM-PRAXISZENTRUM

Name der Einrichtung:

E-Mail der Kontaktperson:

Form der Vermittlung (Paare, Cocktail, ...):

Sprachen, in denen vermittelt wird:

Besuch möglich das ganze Jahr über oder in bestimmten Monaten:

Tarif 2008 (Gesamtbetrag für den Besuch):

Sonstige Bemerkungen:

---

Rückfragen bitte an Jürgen Wolff, [network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

### ***E, not revised:* TANDEM<sup>®</sup> Introductory course as self access program with practice centers and tutorization**

The program may be read in english, german or spanish. It embraces four steps:

- 1 Reading of a distance course with exercises
- 2 Comment of rised questions with the tutor by e-mail
- 3 Visit to a practice center
- 4 Writing of a case study, correction by e-mail and chat / phone conversation with the tutor

People who wish to get the certificate 'Tandem intermediator' have to complete the four steps.

The distance course (1) consists of:

- Theoretical introduction
- History of TANDEM
- Tandem couple intermediation
- Tandem course
- Specific forms and fields of application
- Tandem for specific purposes
- Interkultur-TANDEM

- Overview about the multilingual "Babylonia-Tandem"
- Material design and overview
- TANDEM Foundation: Offers and structure

The visit at the practice center (3) is in the own country. It consists of an introductory meeting of about one hour, observation of the intermediation of different couples and an evaluation meeting of about one hour, if possible on the same day.

The case study (4) is the application of the course to the own situation. Correction will be done by e-mail, remaining doubts are resolved with the tutor by chat or a skype phone conversation.

<b>Prices 2008</b>	<i>Normal price</i>	<i>Members + Licence holders</i>
Course material only for reading	35, with video 60	Download for free, without video
Course + questions answered	100, with video 125	90, with video 115
Visit at practice center	Decided by each center	Decided by each center
Correction of case study, phone conference/chat with tutor	90	81

#### About the practice centers:

Every institution which arranges tandem couples according to the following, may become a practice center, even if she does not carry the quality seal:

The intermediation is based on data about linguistic levels, interests, learning goals and motives, age, gender, personal characteristics and timetables, and done either by personal introduction, or, in the case of a high number of participants, they are counselled by self-search ('cocktail'). All intermediations consist of a didactic introduction, easily comprehensible complementary material, checking in with participants soon after the start of the partnership, as well as the opportunity to get counselling or another partner.

The visit comprehends:

- in the first meeting, an introduction in the situation of the tandem intermediation in the center, and the data on which the intermediation to be seen is based on
- during the observation the intermediation of at least two couples
- in the evaluation meeting an overview about the forms of check and counseling.

These services may be billed as two training hours according to local tariffs. All agreements and payments are to be done directly between practice center and visitor.

The practice centers will be listed in summer of 2008 on the web [www.tandemcity.info](http://www.tandemcity.info) and will be recommended to all participants of the distance course.

Those institutions which wish to become a practice center are kindly requested to send the following

data to:

[network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

---

## TANDEM PRACTICE CENTER

Name of institution:

Email of contact person:

Form of intermediation (couples, cocktail, ...):

Languages you are using for intermediation:

Visit is possible during the whole year or only in specific months:

Tariff 2008 (Total amount for the visit):

Other comments:

---

More information: Jürgen Wolff, [network@tandem-f.org](mailto:network@tandem-f.org)

### 3.3. New research project about autonomous tandem couples

In former 'Tandem Neuigkeiten' has been published strong evidence that counseling improves the quality of tandem partnerships. Indeed, we do not dispose yet of quantitative data about the development of a high figure of tandems without counseling.

After several failed attempts in Sevilla and Madrid, TF starts now a research program on the internet platform [www.palabea.net](http://www.palabea.net). The following invitation to participate has been uploaded (you can distribute it and/or send participants to the platform (see also 4.2.):

**C:** ¿Has participado en un intercambio tándem? Entonces tómate por favor 15-20 minutos y ayúdanos a desarrollar material para parejas tándem futuras.

Estamos trabajando en un proyecto de investigación para desarrollar material para parejas tándem futuras. Para esto nos interesan tus experiencias porque sabes mejor que nadie lo que te hace falta.

Abajo se encuentra una encuesta. Una vez que hayais realizado 10 encuentros/contactos en tándem, puedes complementarla y enviarla de forma anónima a [formacio@tandem-f.org](mailto:formacio@tandem-f.org).

En señal de agradecimiento recibirás directamente un librito en PDF con consejos para tus próximos tándems, y si te interesan también los resultados de la investigación, más tarde. Aparte de esto participarás en un sorteo de cursos de idioma en escuelas Tandem<sup>®</sup>.

[Descargar cuestionario](#)

**D:** Haben Sie einen Austausch gemacht? Dann nehmen Sie sich bitte 15-20 Minuten und helfen, Hilfsmittel für zukünftige Tandempaare zu entwickeln.

Wir arbeiten an einem Forschungsprojekt, um Material für zukünftige Tandem-Partnerschaften zu entwickeln. Dafür sind Ihre Erfahrungen wichtig, denn Sie wissen am besten, was Sie brauchen.

Unten finden Sie eine Umfrage. Sobald Sie 10 Tandemtreffen / -kontakte hinter sich haben, können Sie sie ausfüllen und anonym an [formacio@tandem-f.org](mailto:formacio@tandem-f.org) einschicken.

Als Dankeschön bekommen Sie sofort ein Büchlein in PDF mit Tipps für Ihre nächsten Tandems, und bei Interesse später auch die Forschungsergebnisse. Ausserdem nehmen Sie an der Verlosung von Sprachkursen bei Tandem<sup>®</sup>-Schulen teil.

[Fragebogen downloaden](#)

*E:* Have you had a language exchange? Then, please take 15-20 minutes to assist us in developing utilities for future Tandem pairs.

We are working on a research project to develop material for future Tandem partnerships. Therefore, feedback about your experiences is important because you know best what you need.

At the end you find a survey. As soon as you have had 10 Tandem meetings/contacts, please fill out the survey and send it anonymously to [formacio@tandem-f.org](mailto:formacio@tandem-f.org).

As a thank you, you will receive a booklet in PDF format which will include tips for your future Tandem partnerships, and, if you are interested, the results of this research project. In addition, you can take part in a drawing for language courses at Tandem<sup>®</sup> schools.

[Download questionnaire](#)

### **3.4. Para autores / Manuskriptionweise / Für AutorInnen**

Por el momento, sólo en alemán, pero puede enviar manuscritos en castellano. Para traducir, usar [www.systransoft.com](http://www.systransoft.com) o [www.promt.de](http://www.promt.de) .

At the moment, only in German, but you may send contributions in English. For translation, use [www.systransoft.com](http://www.systransoft.com) or [www.promt.de](http://www.promt.de) .

## **Manuskriptionweise für Artikel in den Tandem<sup>®</sup> Neuigkeiten**

### **1 Kapitelüberschriften 14 fett**

#### **1.1 Absatzüberschriften 14 normal**

##### **1.1.1 Nächste Stufe 12 fett**

###### **1.1.1.1 Letzte Kategorie 12 normal**

Text: 12 Times Roman, Abstand 1, keine Tabulatoren oder Einrückungen, Abstand zum Titel 2 (wie hier)

Hervorhebungen: im Text durch Unterstreichug, keine Farben verwenden

Listen:

- durch
- Punkte



- oder durch
- 1. Nummerierung
- 2. aber
- 3. ohne
- 4. Einrückung

*AutorInnennamen kursiv*, direkt mit Abstand 2 unter dem Titel, bei Wunsch mit E-Mail dahinter

‘Namen von Einrichtungen, Projekten’ werden ‘so’ zitiert, “Zitate” mit “Anführungszeichen”.

Anmerkungen: keine Fussnoten, im Text nur die Ziffer in Klammern (1), nach dem Text alle Ziffern mit den Anmerkungen

Literaturhinweise: von den Anmerkungen getrennt danach am Ende des Textes, im Text nur (Nachname Jahr: Seitenzahl), im Literaturverzeichnis alle Werke alphabetisch nach AutorInnen-Nachnamen:

Jürgen Wolff (Hg): *Babylonia-Tandem > language paradise ?* Praxishilfe zur rezeptiven Mehrsprachigkeit; Tandem Fundazioa, Donostia / San Sebastián 2001

Jürgen Wolff: *Die Tandempartner-Vermittlung (Standard-Ablauf)*; in: Aldo Mazza / Klaus Civegna (Hg): *Lingue e culture in Tandem, Spracherwerb und interkultureller Austausch*, VIII International Tandem Congress; edizione Alpha&Beta Verlag, Meran(o) 2006

www-Adressen: (*im Text in Klammern*) oder in extra Anmerkungen hinter dem Literaturverzeichnis

Biobibliografische Angaben: z.B. Vorname, Name, akad. Titel, Geburtsjahr, Tätigkeit, Schwerpunkte auf Wunsch am Ende des Beitrags

Zeichnungen, Fotos: eingescannt direkt im Text platziert und nochmal extra als Anhang

Mit der Einreichung garantiert der/die AutorIn, dass Urheberrechte Dritter gewahrt sind und auf TF keine finanziellen Forderungen von seiten Dritter zukommen. Er/sie genehmigt damit gleichzeitig, dass der Beitrag oder Teile davon im Newsletter für Mitglieder des Tandem-Netztes, und/oder ‘Tandem-Neuigkeiten’ und auf den Webseiten [www.tandem-fundazioa.info](http://www.tandem-fundazioa.info) veröffentlicht werden.

Der/die AutorIn wird als solcheR erwähnt und erhält ein Belegexemplar, wenn nicht mehr vereinbart sind. Über Honorare bei Buchveröffentlichungen werden extra Vereinbarungen getroffen, im Fall der Veröffentlichung in den ‘Tandem-Neuigkeiten’ gibt es keine.

Einreichung per E-Mail, in Word (am besten Word 6), bis zum 1. des Erscheinungsmonats.

Bei Zweifeln bitte anfragen, sonst müssen wir das Manuskript zur Korrektur zurück schicken.

## 3.5. Webhinweise

### 3.5.1. Untersuchung von Stephanie Hansmeier: Spracherwerb im Tandemverfahren

„Bei der vorliegenden Arbeit "Spracherwerb im Tandemverfahren" handelt es sich um eine gekürzte Fassung meiner Examensarbeit, die ich im Rahmen der ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Realschulen an der Universität Hannover absolvierte.

Zunächst wird ein Überblick über den Forschungsstand zum Spracherwerb im Tandemverfahren gegeben.

Der Schwerpunkt dieser Arbeit liegt in der Planung, Durchführung und Auswertung einer

empirischen Untersuchung. Thema dieser Untersuchung ist die Bewertung des Tandemverfahrens, welches während einer binationalen Begegnung deutscher und französischer Jugendlicher als Spracherwerbsmethode angewendet wurde. Die Untersuchung basiert auf einer Fragebogenerhebung, an der 12 deutsche und 16 französische Jugendliche teilnahmen. Desweiteren wurden einige Schüler zu diesem Thema interviewt. Abschließend werden unterrichtsrelevante Überlegungen beschrieben, die sich aus den Ergebnissen der Untersuchung ergeben haben.“  
(zitiert vom Web des DFJW/OFAJ, wo die ganze Arbeit heruntergeladen werden kann:)

<http://www.ofaj.org/paed/langue/hansmeier>

### **3.5.2. Programa 'Tandem' hispanofrancés para proyectos en terceros países**

en castellano:

[http://www.ambafrance-es.org/article.php3?id\\_article=1293&var\\_recherche=tandem](http://www.ambafrance-es.org/article.php3?id_article=1293&var_recherche=tandem)

en français:

[http://www.ambafrance-es.org/article.php3?id\\_article=1295&var\\_recherche=tandem](http://www.ambafrance-es.org/article.php3?id_article=1295&var_recherche=tandem)

## **4. Tandem en el mundo / Tandem in der Welt / Tandem worldwide**

### **4.1. Palabea: Self presentation**

The learning and exchange platform [www.palabea.net](http://www.palabea.net) will present itself in TN 40. At the moment, we reproduce some explications from their web and invite you to send all your students to create an account there.

**C:** Cada lengua nos enseña un país, nos presenta nuevos amigos, nos abre las fronteras. Compartamos nuestras lenguas para crear un mundo parlante.

**D:** Jede Sprache erschließt uns neue Länder, ermöglicht neue Freundschaften und öffnet bestehende Grenzen. Teilen wir unsere Sprachen und erschaffen uns eine sprechende Welt.

**E:** Every language shows us new countries, helps us make new friends and breaks down barriers. Let's share our languages to create a speaking world.

### **4.2. Zu zweit geht es besser – Deutsch-russischer Tandemkurs (*Info + Werbung*)**

**Sprachkurse KOMINO**

**NEU!**

**Internationales Russischseminar „ZU ZWEITgeht es besser!“**

**in Stockerau (NÖ)**

**17. - 26. August 2008**



Liebe Freunde der russischen Sprache!  
Sprachkurse KOMINO, die schon seit 1955 existieren, laden Sie als Anfänger(in) oder auch als Fortgeschrittene(n) ein, am **Ersten Internationalen Russischseminar** „ZU ZWEIT geht es besser!“ vom **17.8. – 26.8. 2008 in Stockerau (NÖ)** teilzunehmen.  
**Sie haben dabei eine einzigartige Möglichkeit, am gemeinsamen russisch-deutschen bilingualen Unterricht teilzunehmen!**

**Thema:** Russischkurs nach der Tandem- Methode, d. h. jeweils ein(e) österreichische(r) und ein(e) russische(r) Teilnehmer(in) arbeiten in einem Paar (Tandem) gemeinsam unter Verwendung beider Muttersprachen (Deutsch – Russisch)

**Inhalt:** 8 Tage Russisch intensiv: eine Gruppe österreichischer und russischer TeilnehmerInnen trainiert jeweils paarweise Russisch und Deutsch. Vorteil: unmittelbares Lernen mit einem „native speaker“.

**Tagesablauf:**

**vormittags:** Unterricht im Tandemsystem mit erfahrenen Trainern aus Russland, 4 Einheiten: die Tandempaare erarbeiten gemeinsam ausgewählte Themen zur österreichischen und russischen Kultur und präsentieren diese vor der Gruppe. (Lernmaterial: Anatoli Berditschewski „Zu zweit geht es besser“ E. Weber Verlag 2006)

**nachmittags:** verschiedene Gruppenaktivitäten, zur lockeren Wiederholung des Tandemlehrstoffs, Unterhaltung und Spaß stehen im Vordergrund. Geplant sind: Tandem – Talkshows, Tandem – Ausflüge in die Umgebung, gemeinsame Sportveranstaltungen, Theaterspiele, usw.

**abends:** Tandem – Diskos, Film- und Videoabende, Round Table – Diskussionen, usw.

**Unterrichtsort:**

Stockerau: eine Kleinstadt vor den Toren Wiens mit einem sehr sehenswerten Stadtkern, 20 km westlich von Wien entfernt.

Das Seminar findet im traditionsreichen 4-Sterne Seminarhotel „Drei Königshof“, Hauptstrasse 29-31 statt. Tel. 02266/ 627 88 0

<http://www.dreikoenigshof.at>

**Unterrichtsbeginn:**

Der Unterricht beginnt am 18.08.08 um 9.00 Uhr. und endet am 26.8. 08

**Vorbereitung:**

Sie wird am 17. August 2008 um 19.00 Uhr c.t. im Stadtheurigen BräuHaus/

Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau (im Zentrum) abgehalten. Es wird das detaillierte Kursprogramm vorgestellt und die Möglichkeit geboten, einander kennenzulernen.

### **Kultur/ Sport und Ausflüge:**

Festspiele vor der barocken Stadtpfarrkirche, Konzerte, Museen, Freizeiteinrichtungen wie das Erholungszentrum mit Freibad, Hallenbad, Sauna, Wellness-Oase, Minigolfanlage, Beach-Volleyballplatz und Restaurants bieten eine Vielfalt an Möglichkeiten. Nicht zuletzt ist das nahe Wien eine Fundgrube für an Kultur Interessierte.

<http://www.stadt-stockerau.at>

### **Wissenschaftlich-pädagogische Leitung:**

*FH-Prof.Dr.Anatoli Berditschewski (Eisenstadt)*

### **Administrative Leitung, Anfragen und Anmeldungen:**

*Mag. Dr. Anne Bernert (Wien)*

Mobil: 0664/1275512

*Mag. Nune Umr-Schat (Wien)*

Tel./Fax: +43 1/ 922 65 94

Mobil: 06991/1584752

e-mail: [nunschath@hotmail.com](mailto:nunschath@hotmail.com)

**Lektoren:** *FH-Prof. Dr. Anatoli Berditschewski*

*Mag. Nune Umr-Schat (Wien)*

*Univ.-Prof. Dr. Natalja Bozhenkova (Kursk) u.a.*

### **Kurskosten**

Sie beinhalten Unterricht, Lernbehelfe und Rahmenprogramm:

**Erwachsene:** € 290,-

**Studenten/Schüler:** € 220,-

**Obligatorisches Mittagessen einschließlich Seminarraummiete:** € 135,-

**Ermäßigungen:** Bei gleichzeitiger Anmeldung von 10 Personen: 10% auf die Kurskosten (bei größeren Gruppen auf Anfrage)

### **Unterkunftsmöglichkeiten:**

#### **4-Sterne Wellnesshotel City-Hotel™**

2000 Stockerau, Hauptstraße 49.

Tel. +43 2266/62930-0

Fax +43 2266/62930-8

[www.cityhotel-stockerau.at](http://www.cityhotel-stockerau.at)

Einzelzimmer mit Frühstück pro Person und Tag: 67,00 Euro.

Doppelzimmer mit Frühstück pro Person und Tag: 53,00 Euro.

#### **Hotel „Lenaustuben“**

2000 Stockerau, Josef Wolfikstraße 10

Tel. +43 2266/ 62812. Fax. Dw 9

Einbettzimmer mit Frühstück pro Person und Tag: 39,00 Euro.

Zweibettzimmer mit Frühstück pro Person und Tag: 29,00 Euro.

Drei/ oder Vierbettzimmer mit Frühstück pro Person und Tag: 27,00 Euro.

Ortstaxe pro Person und Tag: 0,76 Euro

Andere Unterkünfte siehe unter

**[www.stadt-stockerau.at](http://www.stadt-stockerau.at)**

### **Die Buchung der Unterkünfte obliegt den Seminarteilnehmern.**

Für das Hotel Lenaustuben erfolgte seitens Komino eine Vorreservierung für einige Zimmer.

Die Buchungsanmeldung übernimmt aus administrativen Gründen Komino. Die

Anmeldungen werden gesammelt dem Hotel Lenaustuben Anfang Juni 2008 zur weiteren Administration (Anzahlungsaufforderungen, Buchungsbestätigungen, Stornogebühren etca.) übergeben.

Das Hotel akzeptiert keine Kreditkarten. Die Hotelrechnung abzüglich ev. geleisteter Anzahlungen ist am Ende des Aufenthaltes bar in Euro im Hotel zu bezahlen. Sollten Sie dieses Hotel buchen wollen, müssen Sie uns das bei Ihrer Kursanmeldung bekanntgeben.

### **Anresemöglichkeit:**

Von Wien – Landstrasse/Wien Mitte mit der Schnellbahn bis Bahnhof Stockerau und dann ca. 5 Min. zu Fuß.

### **Anmeldung:**

Wegen beschränkter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung bis 25.05.08 gebeten. Die Anmeldung kommt erst durch die geleistete Zahlung von EUR 425,- für Erwachsene und EUR 355,- für Studenten/Schüler (Kurskosten + Mittagessen + Seminarraummierte) zustande.

### **Stornierung der Anmeldung:**

Bei einer Stornierung bis 15.07.08

werden von den Kurskosten 100 Euro für den Administrationsaufwand und 67,50 Euro von den Kosten für das obligatorische Mittagessen einschl. der Seminarraummierte einbehalten.

Bei einer Stornierung nach dem 15. 07. 08 verfallen die Kurskosten.

Es werden lediglich 67,50 Euro von den Kosten für das obligatorische Mittagessen einschl. der Seminarraummierte refundiert.

### **Bankverbindung:**

BAWAG Wien

BLZ 14000, Kto.-Nr.: 04310 014 520

Verwendungszweck: KOMINO

## Anmeldung

(Zutreffendes ankreuzen)

Erwachsene

EUR 290,-

Sprachkenntnisse:

Anfänger

mäßig Fortgeschrittene

Fortgeschrittene

sehr Fortgeschrittene

Studenten/Schüler

EUR 220,

Teilnehmer (in Blockbuchstaben oder Maschinenschrift)

Name: \_\_\_\_\_

Titel/Funktion: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

Unterbringung im Hotel Lenaustuben

Einbettzimmer  Ja  
 Nein


Zweibettzimmer  Ja  
 Nein

Drei/ oder  Ja  
Vierbettzimmer  Nein

## 5. Die TANDEM-Stiftung / TANDEM Fundazioa

### 5.1. Tandem-T-Shirt

Endlich gibt es das berühmte Wort-Bild-Tandem auch als T-Shirt. Ein Markenpirat in Korea hat es für eine Kleidungsfirma übernommen (in Korea besteht kein Schutz), und wir erwarten bald T-Shirts, Schuhe usw. auf dem Markt. Nur – dort bestellen ist riskant, wer Marken piratiert, verlangt auch Vorkasse und liefert nicht. Aber gebraucht auf dem Flohmarkt kaufen, das wär' doch was ...

	
1) Mark	: TANDEM
Applicants	: Myeong-hee, LEE (a Korean individual) SNP Korea Co. Ltd. (a Korean company)
Appln. Date/No.	: April 9, 2007 / 40-2007-0018919
Publn. Date/No.	: January 30, 2008 / 40-2008-0004761
Class & Goods	: (Int'l Class 25) Shoes, clothing, hats, etc.

### 5.2. Das Letzte

#### **Tandem-Picknick**

[http://www.celin.ufpr.br/tandem/galeria/index\\_picnic.html](http://www.celin.ufpr.br/tandem/galeria/index_picnic.html)

#### **Tandem & Architektur**

<http://www.tandemcity.blogspot.com/>

#### **Tandem in der Politik (bisher nur in Italien)**

<http://www.tandemgeneration.com/>

#### **Lactancia en tándem (Tandem-Stillen)**

<http://lactanciamamidameteta.iespana.es/TANDEM.htm>